Beratungskonzept der Peter-Ustinov-Gesamtschule

in Monheim am Rhein

Die Peter-Ustinov-Gesamtschule in Monheim am Rhein stellt ihr multiprofessionelles Beratungskonzept vor. Dabei steht der enge Austausch der verschiedenen Berater:innen im Zentrum des Konzeptes. Ziel ist, die bestmögliche Unterstützung von Schüler:innen, Erziehungsberechtigten und Lehrer:innen zu gewährleisten. Dieser Prozess beinhaltet pädagogische, soziale wie auch psychologische Aspekte und wird von den jeweiligen Fachkräften individuell berücksichtigt.

Die Kontaktaufnahme bei Beratungsbedarf zu geeigneten Berater:innen wird Ihnen im Folgenden dargestellt.

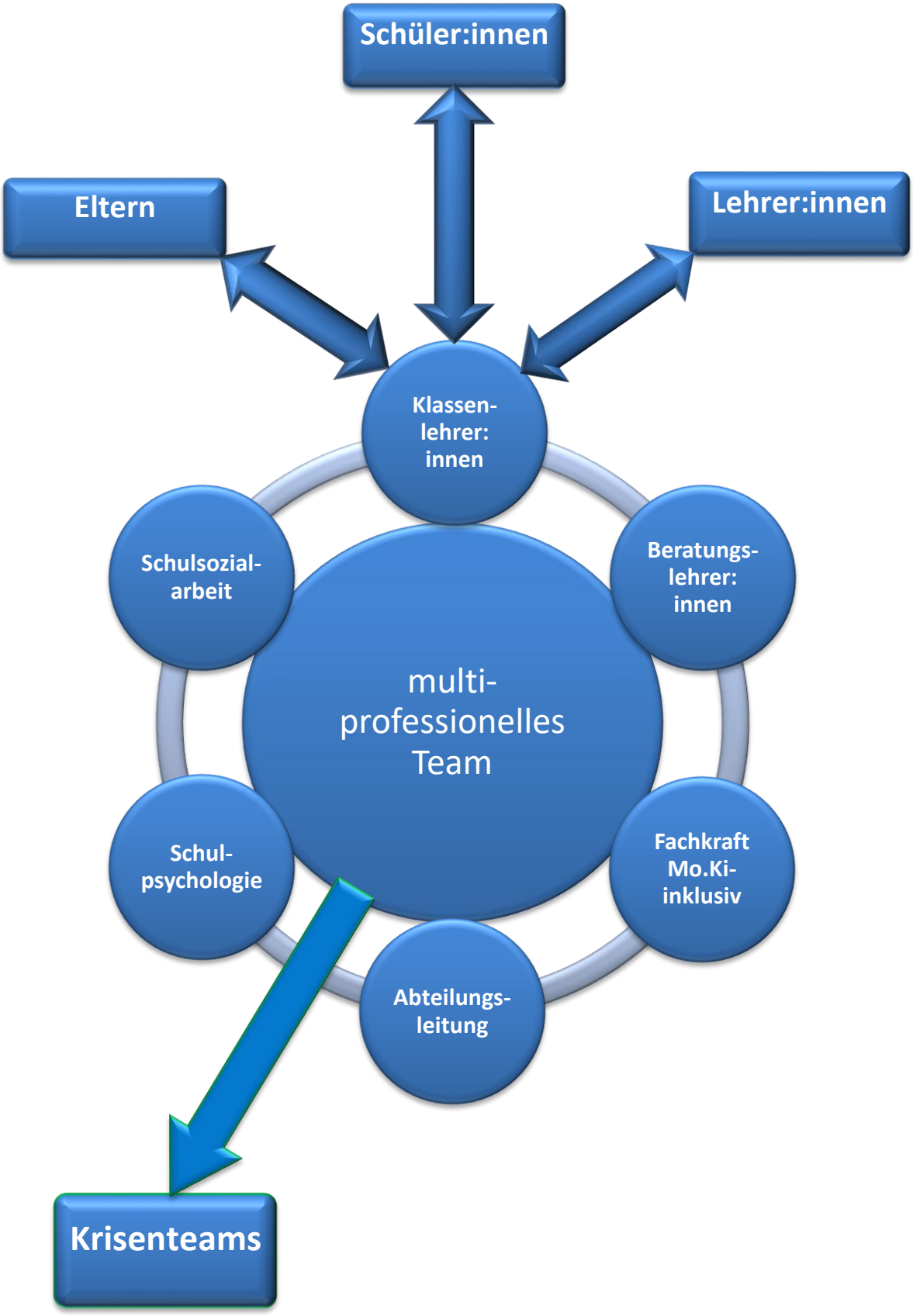
Die Klassenlehrer:innen nehmen eine zentrale Rolle innerhalb der Kommunikation zwischen den Beteiligten ein. Sie werden in der Regel **erste Ansprechpartner:in** für Schüler:innen, Eltern und Fachlehrer:innen der Klasse sein. Je nach Anliegen wird an die entsprechenden Berater in der Schule verwiesen oder über die Einbindung eines multiprofessionellen Beratungsteams entschieden.

Krisenteams für besondere Ereignisse an der Schule sind sowohl schulisch als auch kommunal und überregional organisiert.

Die Kontaktaufnahme zu allen an der Peter-Ustinov-Gesamtschule tätigen Personen kann über email und telefonisch erfolgen. Alle email-Kontakte finden sie hier im Bereich Schule und Kollegium. Die Beratungszeiten aller Lehrer:innen finden sie hier im Bereich Sprechstunden.

Beratungsangebote, die die PUG für Sie bereithält, sehen Sie im Folgenden.

Erste Ansprechpartner:innen und multiprofessionelle Zusammenarbeit



Beratung in Multiprofessionellen Teams an der Peter-Ustinov-Gesamtschule

In der Peter-Ustinov-Gesamtschule gibt es **Multiprofessionelle Teams (MuT)** für die verschiedenen Abteilungen der Sekundarstufe I. Diese Teams bestehen aus verschiedenen Fachkräften wie Lehrer:innen, Beratungslehrer:innen, Sonderpädagog:innen, Schulleitung, Schulsozialarbeiter:innen und Schulpsycholog:innen….). Alle pädagogischen Beschäftigten können das Angebot nutzen. Die Beratung findet in einem festgelegten Rahmen und nach einem strukturierten Ablauf statt. Eine koordinierende Fachkraft der antragsfreien Jugendhilfe ist in Jahrgang 5/6 stets mit dabei, dokumentiert die Beratungsergebnisse, koordiniert Unterstützungsangebote und kontrolliert die Umsetzung der vereinbarten Maßnahmen.

Die Arbeit in den multiprofessionellen Teams ermöglicht den Teilnehmenden, von vielfältigem Wissen zu profitieren und einen gemeinsamen Kenntnisstand zu erreichen. Durch die Vernetzung der Beteiligten können unterschiedliche Lösungsansätze sowohl innerhalb als auch außerhalb der Schule umgesetzt werden. Insbesondere die Schulsozialarbeit und Schulpsychologie ermöglichen Verbindungen zur Jugendhilfe und zum Gesundheitswesen.

In der Peter-Ustinov-Gesamtschule wurden speziell angepasste Formen der multiprofessionellen Zusammenarbeit für die drei Abteilungen der Sekundarstufe I entwickelt. Das Multiprofessionelle Team der Abteilung I (Jahrgänge 5 und 6) bietet zweimal pro Woche Beratungstermine an.

Die Multiprofessionellen Teams der Abteilungen II und III haben eine ähnliche Struktur und treffen sich alle vier Wochen oder nach Bedarf. Die Teilnehmenden sind Abteilungsleitungen, Beratungslehrer:innen der Jahrgänge, Schulsozialarbeiter:innen und Schulpsycholog:innen. Sie stehen auch den Klassenlehrer:innen der jeweiligen Jahrgänge beratend zur Verfügung.

Beratung an der Peter-Ustinov-Gesamtschule – „ABC der Beratung“

Diese Stichwortsammlung möglicher Beratungsthemen in Schulen kann noch umfassend ergänzt werden. Die Stichworte sind mit Informationen und Kontakten zu möglichen Berater:innen der Schule verknüpft. Sollte ihr Beratungsanlass hier nicht aufgeführt sein wenden sie sich an die jeweiligen Klassenlehrer:innne oder Beratungslehrer:innen des Jahrgangs den ihr Kind besucht.

A Abschluss, Abitur, Aufmerksamkeit (A(D)HS), Angst, Autismus, Arzt, Aggression, Auszeitraum,

B Berufsorientierung, Bildung und Teilhabe (BuT), Beruf, Bewerbungen,

C Cybermobbing, Coaching, Classroom-Management,

D Digitalisierung, Depression, Diskriminierung, Differenzierung, Dyskalkulie, Diagnose,

E Eltern, Erziehung, Entwicklung, Ernährung, Essen, Einsamkeit,

F Familie, Förderbedarf, Freizeit, Förderung, Flucht, Fortbildung, Fachärzte,

G Gesundheit, Geld, Gewalt, Gefahr, Gerüchte,

H Handy, Hibbelig, Hochschule,

I Inklusion, Identität, Impulsivität, Internet,

J Job, Jobcenter, Jugendamt, Jugendhilfe, Jugendberatung, Jugendgerichtshilfe,

K Kinderschutz, Konzentration, Krankheit, Klassenfahrt, Kriminalität,

L Lehrer, Lernbegleitung, Lese-Rechtschreibschwäche, Lernprobleme, LGBTQ+,

M Multiprofessionelles Team**,** Mobbing, Motivation, Migration, Müdigkeit, Mitarbeit, Medienscouts, Medientechnik,

N Noten, Nachhilfe, Nervosität, Nachteilsausgleich, Notenschutz,

O Ordnung, Online,

P Praktikum, Pubertät, Psychologie, Persönlichkeit,

Q Quatsch(en), Qualität, Queer,

R Regeln, Rassismus,

S Streit, Sonderpädagogik, Suizidgedanken, Stress, Schulsozialarbeit, Schlaf, Selbstbewusstsein, Sorgen, Sucht, Sexualität, Smartphone, Sprache, Schmerzen, Selbstverletzungen,

T Toleranz, Teilhabe, Taschengeld, Trauer, Therapie, Teilleistungsstörung,

U Unsicherheit, Übergang, Universität, Unterrichtsstörungen, Unruhe,

V Vorstellungsgespräch, Verhalten,

W Wohlbefinden, Wut, Wohnen,

X,Y: Ich finde meine Thema hier nicht. Wenden Sie sich an die Beratungslehrer:innen des Jahrganges in dem ihr Kind ist oder eine weitere Person die im Bereich Beratung tätig ist.

Z Zocken, Zukunft, Zuhören, Zeugnis,

Das „ABC der Beratung“ an der Peter-Ustinov-Gesamtschule

WER bietet WAS, für WEN, WANN und WO?

WER?	WAS?	Für WEN?	WANN?	WO?
Beratungslehrer S I (Kl. 5,6; B 1.04) A.Hippler N. Nakic (Kl. 7,8; B 1.04) J.Schulze M. Hülsermann (Kl. 9,10; A0.6) H.Hages, M.Gottwald-Sticklat	Abschluss, Auszeitraum Differenzierung, Digitalisierung, Dyskalkulie ,Eltern, Ernährung, Essen, Handy, Klassenfahrt Lehrer, Lernbegleitung, Lese-Rechtschreibschwäche, Lernprobleme Medienscouts, Medientechnik, Mitarbeit, Müdigkeit, Multiprofessionelles Team, Nachteilsausgleich, Notenschutz, Noten, Nachhilfe, Nervosität, Ordnung, Quatsch(en), Qualität, Queer, Regeln, Schullaufbahn, Smartphone, Sorgen, Sucht, Sexualität Teilleistungsstörung, Unterrichtsstörungen, Zeugnis,…	Schüler, Eltern, Lehrer	Sprech-zeiten, nach Absprache	jeweiliges Büro
Beratungslehrer GO Je zwei Lehrer*innen begleiten die Jahrgänge	Abitur, Hochschule, Universität,…	Schüler, Eltern, Lehrer	Sprech-zeiten, nach Absprache	jeweiliges Büro
Schulsozialarbeit	Aggression, Bildung und Teilhabe (BuT), Cybermobbing, Diskriminierung, , Einsamkeit, Freizeit, Flucht, Gesundheit, Geld, Gewalt, Gefahr, Gerüchte, Jugendamt, Jugendhilfe, Jugendberatung, Jugendgerichtshilfe Kinderschutz, Kriminalität Mobbing Rassismus, Sprache, Streit Toleranz, Teilhabe, Wut Wohnen, Zuhören,…	Schüler, Eltern, Lehrer	SL-Stunden, offene Tür, Sprech-stunden	jeweiliges Büro

WER?	WAS?	Für WEN?	WANN?	WO?
BOB, Berufsorientierungsberatung	Berufsorientierung, Bewerbungen, Job, Jobcenter,, Praktikum, Vorstellungsgespräch, Zukunft,…	Schüler, Lehrer	Sprechzeiten, nach Absprache	P0.4
Schulpsychologie	Aufmerksamkeit (AD(H)S), Angst, Autismus, Arzt, Classroom-Management, Coaching, Diagnose, Depression, Dyskalkulie, Erziehung, Familie, Fortbildung, Fachärzte, Hibbelig, Identität, Impulsivität, Internet, Konzentration, Krankheit, Motivation, Online, Pubertät, Psychologie, Suizidgedanken, Stress, Schlaf, Selbstbewusstsein, Schmerzen, Selbstverletzungen, Taschengeld, Trauer, Therapie, Unsicherheit, Übergang, Unruhe, Verhalten, Wohlbefinden, Zocken,…	Schüler, Eltern, Lehrer	offene Tür, Termin	B1.05
Sonderpädagogen	Förderbedarf, Inklusion, AO-SF, Förderung,…	Schüler, Eltern, Lehrer		Lehrerzimmer
Schüler, T. Dienemann	Streitschlichtung, Ausbildung von Schülern zur Streitschlichtung	Schüler	Konflikte	SV-Raum
*Mu*ltiprofessionelles *T*eam, *MuT* Schulleitung, Lehrer, Beratungslehrer, Schulsozialarbeit, Schulpsychologie, Mo.Ki-inklusiv-Team mit vier pädagogischen Fachkräften	komplexe Beratungsanliegen	Schüler, Lehrer Eltern	regelmäßig, nach Absprache	jeweiliges Büro

Beratung an der Peter-Ustinov-Gesamtschule

WER bietet WAS, für WEN, WANN und WO?

WER?	WAS?	Für WEN?	WANN?	WO?
Beratungslehrer, Sekundarstufe I (allgemein)	• Beratung von Lehrer:innen, SchülerInnen und Erziehungsberechtigten über präventive und fördernde Maßnahmen u.a. im Hinblick auf Lern- und Verhaltensprobleme resultierende Konflikte oder Förderung besonderer Begabungen • MuT-Beratung • Schullaufbahnberatung	Schüler Eltern Lehrer	Sprechzeiten, nach Absprache	jeweiliges Büro
Hr. A.Hippler Fr. N. Nakic (Kl. 5,6; B 1.04)	• Organisation der Lernbegleitung • WP-Fächerwahl/ Schullaufbahnberatung			
Fr. J. Schulze Fr. M. Hülsermann (Kl. 7,8; B 1.04)	•Thementage, „Gesundheit“ •Suchtprävention: „Nix zu suffe für Kids“ • Jugendschutzparcour •Kriminalprävention			
Fr. H. Hages Hr. Gottwald-Sticklat (Kl. 9,10; A0.6)	• Herstellen von Kontakten zu außerschulischen Einrichtungen • Beratung von Schüler:innen, Erziehungsberechtigten sowie Partnern im dualen System der Berufsausbildung bei der Vorbereitung des Übergangs ins Berufsleben oder in weiterführende Bildungsgänge			
Beratungslehrer, gymnasiale Oberstufe Je zwei Lehrer begleiten die Jahrgänge	Information, Beratung und Dokumentation der Schullaufbahnen für Schüler:innen und Erziehungsberechtigte hinsichtlich: • der gymnasialen Oberstufe • Kurswahlen, Facharbeiten, Bewertungen • Prüfungsregularien (Fehlzeiten, Rücktritt, Wiederholung, etc.) • Förderung besonderer Begabungen	Schüler Eltern Lehrer	Sprechzeiten, nach Absprache	jeweiliges Büro

WER?	WAS?	Für WEN?	WANN?	WO?
Schulsozialarbeit Hr. H. Marquardt Fr. J. Schäfer-Gerhards Fr. K. Völlmecke-Geißler	• SL (Soziales Lernen) Unterricht in den Jahrgangsstufen 5 und 6 (und 7) • Unterstützung der Hausbesuche im Jg 5 • Elternbetreuung (Fortbildungen, Gesprächskreise, etc.) • Durchführung von Ganztagsangeboten in AGs und der Mittagsbetreuung in Spieleräumen • Frühbetreuung in der Teestube • Teil des multiprofessionellen Teams • Einzelfallberatung von Schüler:innen, Lehrer:innen und Eltern • Kriseninterventionen • Beratung und Begleitung der pädagogischen Fachkräfte im Kinderschutz • Kooperation mit dem Jugendamt • Mitwirkung in schulischen und bereichsübergreifenden, städtischen und überregionalen Arbeits- und Projektgruppen (z. B. Netzwerk Schulsozialarbeit, Jugendhilfe, Schulpsychologie etc.)	Schüler Eltern Lehrer	SL-Stunde, offene Tür, Termin nach Absprache	B1.06 B1.07 B1.08
Schulpsychologie Hr. G. Meckel	• Schulentwicklungsberatung • Mitwirkung in schulischen und bereichsübergreifenden, städtischen Arbeits- und Projektgruppen (z. B. Netzwerk Schulsozialarbeit, Schulpsychologie etc.) • Konzeptentwicklung • Fortbildungen für Lehrer:innen zur Diagnose- und Beratungsfähigkeit, Handlungskompetenz im Umgang mit lern-, entwicklungs- und verhaltensauffälligen Schüler:innen • individuelle Beratung Schüler:innen, Lehrer:innen, Erziehungsberechtigten - zur Prävention und Verringerung von Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten - erzieherische Herausforderungen - Schulabsentismus - Individuellen Belastungen • Krisenintervention • externe Unterstützung bei Teilleistungsstörungen (Lese-Rechtschreibstörung und Dyskalkulie) • Netzwerk medizinisch- therapeutischer Angebote	Schüler Eltern Lehrer	offene Tür, Termin nach Absprache	B1.05

WER?	WAS?	Für WEN?	WANN?	WO?
BOB Berufsorientierungs-beratung Fr. C. Frenz Fr. C. Schulte	• Veranstaltungen zur Berufsorientierung • Berufskollegien: Ausbildungsgänge, Anmeldungen • Berufsinformationszentrum • Unterstützung zur Berufssuche und Umsetzung beim Übergang in den Beruf • Hilfe bei der Erstellung von Bewerbungen • Üben Telefon- und Vorstellungsgesprächen • Praktikums- und Ausbildungssuche • Vermittlung und Umsetzung von Praktika	Schüler Lehrer	mitt-wochs & donners-tags 9:15 – 15:30 Uhr donners-tags 13:15-14:15 Uhr	P0.4
Hr. Boelhauve	• Berufseinstiegsbegleitung Jg. 9 und 10	Schüler	donners-tags	D0.6
Hr. Pawicki	• Informationsveranstaltung im BIZ • Ausbildungsplätze, berufsvorbereitende Maßnahme	Schüler GO-Schüler	donners-tags 8.20-15.00 Uhr	A0.6
Inklusion, Koordinatorin Fr. S. Kuxdorf	• Koordination des Einsatzes der Sonderpädagoginnen und weiteres päd. Personal • Federführung AO-SF Verfahren • Koordination Förderpläne, Zeugnisse, Nachteilsausgleiche	Schüler Eltern Lehrer		P 0.5
MPT-Kräfte Fr. J. Backhaus Fr. K. Fahrein - Hirschfeld	Pädagogische Fachkraft zur Unterstützung von Schüler:innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf	Schüler Lehrer	nach Absprache	nach Absprache
Thomas Dienemann	Streitschlichtung: Ausbildung von Schüler:innen zur Streitschlichtung aktueller Konflikte unter Schüler:innen	Schüler	In Überarbeitung	
*Mu*ltiprofessionelle *T*eams, *MuT* Schulleitung, Beratungslehrer, Lehrer, Schulsozialarbeiter, Schulpsychologe, pädagogische Fachkräfte aus Mo.Ki-inklusiv	Austausch und Konzentration von Informationen bei komplexen Beratungsanliegen	Schüler Eltern Lehrer	regelmäßig, in Absprache	Beratungs-raum
Fr. H. Werner, Fachkraft Mo.Ki.-Inklusiv	Koordination Multiprofessionelles Team, Antragsfreie Jugendhilfe und Integrationshilfen durch antragsgebundene Jugendhilfe oder FSJ	MuT Abt. 1	Interne Absprache	

Sie haben die gesuchten Informationen noch nicht erhalten. Nehmen Sie Kontakt zu den Beratungslehrer:innen des Jahrganges in dem ihr Kind ist auf oder wenden Sie sich an eine weitere Person die im Bereich Beratung tätig ist.

Ihr Beratungsteam der Peter-Ustinov-Gesamtschule.